

Zauber der Symmetrie

Mit einer Walzerformation will der Tanzclub 91 ein großes Ballpublikum faszinieren

Cottbus. Sie schwitzen. Sie arbeiten hart. Sie quälen ihre Muskeln und Gelenke. Doch sie behaupten steif und fest: „Das, was wir hier tun, macht riesigen Spaß.“ Die Tänzer des TC 91 proben seit vielen Jahren für ihre Walzerformation.



„Meine Damen, die Oberarme bitte waagrecht. Schultern zurück, Haltung einnehmen.“ Daniel Kara, Tanzlehrer der Tanzschule Fritsche, ist streng mit seinen Schülern.

Die Paare des TC 91 treffen sich seit über 15 Jahren und üben gemeinsam Woche für Woche Walzer, Foxtrott oder Chachacha. Am härtesten aber trainieren sie für ihre Formationen. Aktuell steht die Walzerformation für den großen Tanzball in der

Messehalle auf dem Programm.

Petra Semisch und Andrea Zell gehören zu den Tänzern, die dieses Jahr mit auf die große Bühne dürfen. In fliederfarbenen Standardkleidern und mit einheitlichen Schuhen werden sie von ihren Partnern – elegant in dunkellila Hemden und schwarzen Westen – aufs Parkett geführt. Sie werden lächeln, auch wenn die Schultern schon nach wenigen Minuten Formation schmerzen. „Kurz vor dem Auftritt leiden wir sowieso alle unter Kribbeln und Lampenfieber“, erzählt Petra Semisch und lächelt.

Zwar würden sie alle schon seit Jahren gemeinsam tanzen und regelmäßig bei den hauseigenen Bällen auftreten. „Aber vor so großem Publikum wie in der Messehalle, dazu auf einer großen Bühne – das hat schon was.“

Rund zwei Jahre braucht es, bis eine Formation bis zur Bühnenreife einstudiert ist. Die Figuren auf dem Parkett müssen zentimetergenau getanzt werden, Linienführung und Symmetrie müssen stimmen – „und bitte lächeln, die Damen“, ruft Daniel Kara schon wieder streng dazwischen. Nein, ganz zufrieden ist er noch nicht. Er lässt alle Paare stillstehen, hebt hier einen Ellenbogen um ein paar Millimeter, korrigiert dort die Neigung eines Kopfes. „Jetzt seht ihr wunderbar aus“, lobt er – und gönnt den Paaren eine Minute Pause.

Sofort wird geschwätzt, getrunken, etwas Süßes genascht. „Wir kennen uns schon so lange, wir sind wie eine kleine Familie“, erzählt Andrea Zell. Gemeinsame Radtouren, Urlaubsreisen und Geburtstagsfeiern haben die Mitglieder des Tanzclubs fest zusammengeschweißt.

Zwischen ihnen herrscht eine Harmonie, die in jeder ihrer Bewegungen spürbar wird. Und die sich auch in einem Humor zeigt, der allen gemeinsam ist. Denn zum Training erscheinen die Tänzer alle mit denselben T-Shirts. Darauf steht: „Wir werden älter – na und?“

Zum Thema:

Die Formationstänzer des TC 91 treten mit ihrer aktuellen Formation zum zweiten großen Tanzball der LAUSITZER RUNDSCHAU und der Tanzschule Dieter Fritsche auf. Der Ball am 28. Mai findet in der Kongresshalle 2 der Messe Cottbus statt. Tickets ab 54 Euro (inklusive 24 Euro Buffet) gibt es unter Telefon 0355 481 555, in allen RUNDSCHAU-Vorverkaufsstellen sowie beim Cottbusservice in der Stadthalle und unter Telefon 0355 7542 444. Erhältlich sind die Karten bis zum 26. Mai, 18 Uhr.